

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 26. September 2022 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:

Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Jeannine Schmid, BA, BSc, KommR Peter Spicker und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Verena Dorner, Mag. (FH) Renate Eder, Gerhard Graf, Franz Gruber, Klaus Hainfellner, Erik Hofer, Petra Kargl, Patrick Kurz, Mustafa Polat, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Bernd Seitler (ab Tagesordnungspunkt III.), Kristin Stocker, Stefan Taferner, Andreas Walcha, Bennet Wagner, Christoph Wagner und Kordula Womser;

von der ÖVP:

die Gemeinderäte Günter Daxböck, Thomas Huber und Brigitta Ulreich;

von der FPÖ:

die Gemeinderat Martin Kurz (ab Tagesordnungspunkt III.);

von der Bürgerliste Ternitz:

Gemeinderätin Mag. Anna Spies;

von den NEOS:

die Gemeinderäte Mag. Ilhami Bozkurt und Birgit Ehold-Wlassak (ab Tagesordnungspunkt III.);

Entschuldigt abwesend waren: die Stadträte Karl Pözelbauer (ÖVP) und Erwin Scherz (FPÖ) und die Gemeinderäte Roland Schallert (FPÖ) und Beate Wallner (ÖVP)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehender Dringlichkeitsantrag eingelangt ist:

Seitens der BüLi-Gemeinderatsfraktion

Einrichtung eines Tempolimits von 30 km/h entlang der Unterführung Pottschach

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 5

Auf Grund der Einladungskurrende und des eingebrachten Dringlichkeitsantrages hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

- I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29. August 2022
- II. Wahl von Stadträten
- III. Ergänzungswahl in Gemeinderatsausschüsse
- IV. Bestellung von Vertretern in die Schulausschüsse der Schulgemeinden
- V. Bestellung von Mitgliedern in die Vollversammlung des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung
- VI. Bestellung eines Mitgliedes in den Beirat für Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten

VII. Bericht des Bürgermeisters

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Aufnahme Internes Darlehen Sanierung F. Samwald-Straße 36 (910)
2. Darlehensaufnahme Straßenbau 2022 (502)
3. Darlehensaufnahme Bahnprojekte (509)

Kulturamt, Verwaltung

4. Veranstaltung eines Adventmarktes
5. Verein Event-Kultur-Ternitz, Bewilligung eines Zuschusses

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen, 3. Quartal 2022
2. Vorfinanzierung Community Nurse Schwarzatal

X. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Wohnhaus F. Samwald-Straße 36, Balkonsanierung, Vergabe Professionistenarbeiten

XI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

1. Schneeräumung und Sandstreuung, Fremdleistungen Winterperiode 2022/23
2. Straßensanierung, Bauabschnitt 3
3. Straßenneubau, Bauabschnitt 3
4. Hochwasserrückhaltebecken Ödenhof/Sierning, Vergabe Controlling Abflussuntersuchung

Dringlichkeitsantrag

5. Einrichtung eines Tempolimits von 30 km/h entlang der Unterführung Pottschach

XII. Anträge der Geschäftsgruppe IX

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der Servicearbeiten am ALF
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme der jährlichen Wartung der Gastherme
3. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Kostenübernahme für die jährliche wiederkehrende Überprüfung gemäß AMVO § 8
4. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Ankauf von Ärmelaufnähern
5. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, neue Aufteilung des öffentlichen Löschrays
6. Subventionen an Sportvereine
7. Bundespräsidentenwahl 2022, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder
8. Verleihung von Ehrenzeichen
9. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 21. Sept. 2022

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Förderung für die Schaffung eines Eigenheims

2. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage
3. Förderung für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage
4. Verordnung Spielplatz-Ausgleichsabgabe
5. ÖBB Haltestelle Pottschach, Errichtung eines Nahversorgers – Grundstücksmiete
6. Kindlwald, Vergabe von Planungsarbeiten

XIV. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Subventionen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, 3. Quartal 2022
2. Einzel-Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 3. Quartal 2022
3. Kostenzuschuss für Sport-, Projekt- und Sprachwochen bzw. -tage, 3. Quartal 2022

XV. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XVI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29. August 2022

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 29. August 2022 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Bürgermeister Dworak teilt mit, dass Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer, Stadtrat Franz Stix und Gemeinderat Thomas Zwazl ihre Gemeinderatsmandate mit Ablauf des 20. September 2022 zurückgelegt haben. An ihre Stelle wurden Verena Dörner, Bernd Seitler und Bennet Wagner in den Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz einberufen und am 21. September 2022 angelobt.

Durch diesen Wechsel im Gemeinderat wurden auch die nachfolgenden Wahlen notwendig.

Vor Beginn der Wahlhandlung beruft der Bürgermeister gemäß § 98 Abs. (3) der NÖ Gemeindeordnung über Vorschlag der SPÖ und ÖVP folgende Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauensmänner:

von der SPÖ: Gemeinderat Erik Hofer
 von der ÖVP: Gemeinderat Günter Daxböck

II. Wahl von Stadträten

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat Ing. Michael Riedl
Gemeinderat Andreas Schönegger

Danach wird über den Wahlvorschlag in einem Wahlgang abgestimmt.
 Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen:	30
davon sind ungültige Stimmzettel:	0
und gültige Stimmzettel:	30

Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf die einzelnen vorgeschlagenen Kandidaten:

Gemeinderat Ing. Michael Riedl	29 Stimmen
Gemeinderat Andreas Schönegger	30 Stimmen

Damit sind die Gemeinderäte Ing. Michael Riedl und Andreas Schönegger zu Stadträten gewählt. Sie erklären sich auf Befragen des Bürgermeisters bereit, die Wahl anzunehmen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kommen die Gemeinderäte Bernd Seitler, Martin Kurz und Birgit Ehold-Wlassak in den Sitzungssaal und nehmen ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

III. Ergänzungswahl in Gemeinderatsausschüsse

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurden folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Prüfungsausschuss:	Gemeinderat Bernd Seitler
Gemeindepersonalausschuss	Gemeinderätin Verena Dorner
Schulausschuss	Gemeinderätin Petra Kargl
Bauausschuss	Gemeinderat Stefan Taferner
Raumordnungsausschuss	Gemeinderat Stefan Taferner
Gesundheits- und Sozialausschuss	Gemeinderat Patrick Kurz
	Gemeinderätin Verena Dorner
Ausschuss für Wohnungsvergabe	Gemeinderat Bennet Wagner

Gemäß § 107 Abs. (5) NÖ Gemeindeordnung wird die Wahl der Mitglieder in die Gemeinderatsausschüsse in einem Wahlgang vorgenommen.

Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 33
davon sind ungültige Stimmzettel: 0
und gültige Stimmzettel: 33

Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf die einzelnen vorgeschlagenen Kandidaten:

Prüfungsausschuss:	Gemeinderat Bernd Seitler	33 Stimmen
Gemeindepersonalausschuss:	Gemeinderätin Verena Dörner	33 Stimmen
Schulausschuss:	Gemeinderätin Petra Kargl	33 Stimmen
Bauausschuss:	Gemeinderat Stefan Taferner	33 Stimmen
Raumordnungsausschuss:	Gemeinderat Stefan Taferner	33 Stimmen
Gesundheits- und Sozialausschuss:	Gemeinderat Patrick Kurz	33 Stimmen
	Gemeinderätin Verena Dörner	33 Stimmen
Ausschuss für Wohnungsvergabe:	Gemeinderat Bennet Wagner	33 Stimmen

Damit sind die angeführten Gemeinderäte in die jeweiligen Ausschüsse gewählt. Sie erklären sich über Befragen des Bürgermeisters bereit, die Wahl anzunehmen.

IV. Bestellung von Vertretern in die Schulausschüsse der Schulgemeinden

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Schulausschuss der Polytechnischen Schule Ternitz:	Gemeinderätin Petra Kargl
Schulausschuss der Mittelschulgemeinde Ternitz:	Gemeinderätin Petra Kargl
Schulausschuss der Sonderschulgemeinde Ternitz:	Gemeinderätin Petra Kargl

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

V. Bestellung von Mitgliedern in die Vollversammlung des Gemeindevasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Stadträtin Jeannine Schmid, BA BSc
Gemeinderat Bernd Seitler

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

VI. Bestellung eines Mitgliedes in den Beirat für Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten

Seitens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat Bernd Seitler

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

VII. Bericht des Bürgermeisters

Umbildung im Stadt- und Gemeinderat

Wie bekannt ist, haben Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer, Stadtrat Franz Stix und Gemeinderat Thomas Zwazl ihre Mandate zurückgelegt. Zur Nachbesetzung der beiden frei gewordenen Stadtratsmandate haben sich in der heutigen Sitzung des Gemeinderates die Gemeinderäte Andreas Schönegger und Ing. Michael Riedl zur Wahl gestellt. Bereits am Mittwoch, den 21. September 2022 wurden drei neue Gemeinderäte ange-lobt: Gemeinderätin Verena Dorner, Gemeinderat Bernd Seitler und Gemeinderat Bennet Wagner.

Umwidmung der Fördergelder für die Bewerbung der Impfaktion

Bürgermeister Dworak hat am Sonntag am Rande einer Veranstaltung heute am heutigen Montag telefonisch mit allen Fraktionen vereinbart, dass ein gemeinsamer Vorstoß bei der Bundesregierung gemacht wird, dass die Förderung an die Stadtgemeinde Ternitz im Ausmaß von € 115.000,00, die für die Bewerbung der Impfaktion angedacht war, für den Sozialfonds verwendet werden soll. In Zeiten der Teuerung und der steigenden Energiekosten kann so zusätzlich hilfsbedürftigen Bürgern geholfen werden. Bürgermeister Dworak schlägt nach Rücksprache mit dem Gemeindebund vor, ein gemeinsames Schreiben an den Bundeskanzler, Vizekanzler und Finanzminister zu richten. Bürgermeister Dworak hält fest, dass er in seiner Funktion als Vizepräsident des Gemeindebundes in Erfahrung gebracht hat, dass Finanzminister Brunner diesem Begehren sehr positiv gegenübersteht. Ein Entwurf des Schreibens wird jeder Fraktion in den nächsten Tagen zur Beratung übermittelt.

Bahnhof Ternitz

Der letzte Bauabschnitt der Großbaustelle Bahnhof Ternitz, nämlich die Park & Ride-Anlage, konnte aufgrund von Lieferschwierigkeiten bei den Wurzelbrücken noch nicht in Betrieb genommen werden. Laut Auskunft der ÖBB soll eine Freigabe der Fläche Ende Oktober möglich sein, die offizielle Eröffnung ist für 14. November 2022 angesetzt.

Bahnunterführung Pottschach

Die Bahnunterführung Pottschach wurde am 30. Juni 2022 für den Verkehr freigegeben. Unmittelbar danach hat die Stadtverwaltung mit dem zuständigen Amtssachverständigen für Verkehrsangelegenheiten Kontakt aufgenommen und auch schriftlich eine möglichst zeitnahe Verkehrsverhandlung beantragt. Erst für die erste Schulwoche wurde eine Verkehrsverhandlung betreffend die konkrete Führung des Fußgänger- und des Fahrradverkehrs anberaumt und durchgeführt. Da die Verkehrszahlen in den Sommerferien nicht als Referenzwert anerkannt werden, muss nun zuerst eine Verkehrszählung und eine anschließende verkehrstechnische Beurteilung stattfinden, bevor die erforderlichen Maßnahmen gesetzt werden können. Ein Ergebnis der von der Bezirkshauptmannschaft durchgeführten Verkehrsverhandlung liegt noch nicht vor, jedoch wurde nun das Kuratorium für Verkehrssicherheit ebenfalls mit der Angelegenheit befasst. Bürgermeister Dworak hat zur Kompensation dieses Umstandes Schülerlotsen bei den Schulobjekten eingesetzt und die PI Ternitz um Unterstützung vor dem Schulgebäude Pottschach ersucht.

Haltestelle Pottschach

Die ÖBB haben nun, für den Erhalt des Nahversorgers Trafik Klambauer ein Angebot über die Pacht der Grundstücksfläche auf dem Areal der Haltestelle Pottschach

genannt. Gleichzeitig hat sich auch der REWE-Konzern mit seinem BILLA-Standort in der Putzmanssdorfer Straße als möglicher Trafikstandort angeboten. Nach Verhandlungen sowohl mit den ÖBB als auch mit REWE ist auf der Tagesordnung der Gemeinderatsitzung ein entsprechender Punkt zur Beschlussfassung zu finden. Nachfolgend sind diverse Bewilligungen zu erwirken, bevor idealer Weise im Frühjahr 2023 der Beginn der Arbeiten erwartet werden kann.

Breitbandausbau

Nachdem jahrelang im Vertrauen auf die eigens dafür gegründete Landesgesellschaft NÖGIG Daten eingemeldet wurden, nur um schlussendlich feststellen zu müssen, dass sich die NÖGIG, die diesbezüglich 2015 aktiv auf uns zugegangen ist, außer Stande sieht, den Breitbandausbau in Ternitz zu betreiben, und nachdem die A1 Telekom Austria das Los für die Region Ternitz und Umgebung aus der Breitbandmilliarde ersteigert und mit eher moderaten Anstrengungen betreiben hat, sind heuer im Herbst erste Teilergebnisse sichtbar.

Die A1 Telekom hat dieser Tage die Grabarbeiten Richtung Platz begonnen. Gleichzeitig soll diesen Herbst eine Informationskampagne der A1 Telekom in Ternitz starten. So wird voraussichtlich ab Dienstag, dem 18. Oktober 2022 die A1 Telekom mit einem Info-Container am Stadtplatz stehen.

Beinahe zeitgleich wird auch die öGIG auf die Ternitzerinnen und Ternitzer zukommen und Glasfaserinternet anbieten. Angeblich sollen bei der öGIG ab November tatsächlich Bestellungen für Glasfaserinternet für die Haushalte angenommen werden.

Tierfriedhof

Von FPÖ-Stadtrat Erwin Scherz wurde angeregt, in Ternitz einen Tierfriedhof zu errichten. Nach ersten Gesprächen mit in Frage kommenden Bestattungsunternehmen musste festgestellt werden, dass es sich hierbei sowohl für die Stadtgemeinde Ternitz für die Errichtung, als auch für die Tierbesitzer im Bestattungsfall um eine sehr kostspielige Angelegenheit handeln wird. Daraufhin sind Schreiben an sämtliche Hundebesitzer in Ternitz ergangen. Das Ergebnis dieser Befragung war sehr eindeutig, in dem von den in Frage kommenden 1.053 Hundebesitzern 105 geantwortet haben (das entspricht einem sehr hohen Rücklauf von 10 %), und sich nur zwei eine Bestattung ihres Vierbeiners auf einem städtischen Tierfriedhof vorstellen können.

In Anbetracht dessen wird die Stadtgemeinde Ternitz von der Verfolgung dieses Projekts Abstand nehmen.

Schulstarthilfe für unsere Schüler

Vor drei Wochen sind wieder mehr als 1.100 Schüler in Ternitz in das neue Schuljahr gestartet. Während die Stadtgemeinde Ternitz mittlerweile seit Jahrzehnten die Erstausrüstung an Heften, Bastelmaterial usw. finanziert, konnte aufgrund der derzeitigen Teuerungswelle im Rahmen des Sondergemeinderates Ende August ein Hilfspaket geschnürt werden, um einkommensschwache Familien unbürokratisch zu unterstützen. Sie erhalten Gutscheine im Wert von € 50,00, die beim Papierfachhändler Scherz-Kogelbauer in Ternitz eingelöst werden können. Eltern von Hortkindern können sich diesen Betrag aber auch gleich direkt für die Beitragsvorschreibung der Ternitzer Horte gutschreiben lassen. Bürgermeister Dworak dankt den anwesenden Stadt- und Gemeinderäten für die mit Engagement geführte Diskussion im Sondergemeinderat und für die lösungsorientierte Vorgehensweise.

Pfarrkindergarten Pottschach

Hinsichtlich der Weiterführung der Pfarrkindergärten generell und des Pfarrkindergartens in Pottschach gibt es zwar bereits eine ziemlich detaillierte Vorgehensweise, eine beschlussfähige Vereinbarung der Erzdiözese Wien oder einer anderen Trägerorganisation liegt trotz wiederholter Nachfrage allerdings noch nicht vor. Bürgermeister Dworak rechnet damit, in der Sitzung des Gemeinderates im Dezember entsprechende Unterlagen zur Beschlussfassung vorlegen zu können.

Betreutes Wohnen

Die geplante Erweiterung des Betreuten Wohnens in der Kreuzäckergasse kann berichtet werden, dass derzeit die Eintragung des Baurechts ins Grundbuch betrieben wird. Gleichzeitig wird entweder in der Herbst- oder in der Frühjahrssitzung der Wohnbauförderung die Förderzusage für das Projekt erwartet, was einen Baubeginn ab etwa Sommer 2023 und somit eine Fertigstellung gegen Jahresende 2024 möglich erscheinen lässt.

Junges Wohnen

Entsprechend der Beschlussfassung in der Juni-Sitzung des Gemeinderates wurde in den Sommermonaten der Kaufvertrag für den Kauf des Objekts Hauptstraße 5 errichtet und unterzeichnet und liegt zur grundbücherlichen Durchführung beim Grundbuchsgericht Neunkirchen. Zwischenzeitig ist die Siedlungsgenossenschaft Südraum in die Detailplanung für die Errichtung einer Wohnhausanlage „Junges Wohnen“ auf den Liegenschaften Hauptstraße 5 und der bereits im Eigentum der Stadtgemeinde Ternitz stehenden Liegenschaft Hauptstraße 7 (Maurer-Haus) eingestiegen. Der diesem Projekt zugrunde liegende Baurechtsvertrag wird dem Gemeindeamt zeitgerecht zur Beschlussfassung vorgelegt.

Alte BILLA-Filiale Pottschach

Entgegen den Informationen vom Juni steht die alte BILLA-Filiale Pottschach laut Immobilienanzeigen nach wie vor oder auch wieder zum Verkauf. Als Kaufpreis wurde zuletzt 1,2 Millionen Euro genannt. Bürgermeister Dworak vermutet, dass die Immobilie derzeit als Spekulationsobjekt verwendet wird, was eher gegen einen zeitnahen Umbau bzw. eine neuerliche Nutzung spricht.

Community Nurse

Das Projekt Community Nurse wurde schon vor einiger Zeit vorgestellt. Das Projekt wurde beim Projektfonds Arbeit 4.0 der AK Niederösterreich eingereicht und die Bezeichnung von „Community Nurse“ auf das wohl besser verständliche „Reintegration der Generationen“ umbenannt. Am 3. Oktober 2022 wird das Kuratorium des Projektfonds über die Zuerkennung der Förderwürdigkeit beraten. Bürgermeister Dworak geht davon aus, dass dieses notwendige und zukunftssträchtige Vorhaben die nötige Unterstützung finden wird.

Energiepreise und Energiesparen

Bürgermeister Dworak informiert über die aktuelle Situation der Stadtgemeinde Ternitz:

Gas: Die Stadtgemeinde Ternitz hat mit der EVN einen Fixpreis für die Gaslieferungen bis 31.12.2023 vereinbart. Derzeit werden 4,74 ct pro kWh bezahlt.

Strom: Der mit der EVN bestehende Stromliefervertrag „Optima Float Wasserkraft“ ist kein Fixtarif und liegt derzeit bei 9,04 ct/kWh. Ab 1. Jänner 2023 wurde in einer

Besprechung mit dem zuständigen Betreuer der EVN ein Strompreis von 37,65 ct/kWh genannt, was unter Berücksichtigung der unverändert gebliebenen Netzkosten eine Verdoppelung der Stromkosten bedeutet, d.h. Mehrkosten von rund € 800.000,00 pro Jahr.

Bürgermeister Dworak wurde im Zuge der genannten Besprechung für 2024 von einer erhofften Beruhigung des Energiemarktes und Kosten von rund 20 ct/kWh, sowohl für Gas, als auch für Strom, genannt. Wie verlässlich diese Prognose für 2024 ist, kann nicht beurteilt werden.

Einsparungspotentiale:

Die Stadtgemeinde Ternitz ist zeitgerecht und konsequent schon vor einem Jahrzehnt auf das Thema Energiesparen und Nachhaltigkeit aufgesprungen, hat mit Energiebuchhaltung und der Teilnahme am e5-Programm bereits vor Jahren Akzente gesetzt und beachtliche Einsparungen erreicht, was insbesondere bei den derzeitigen und zukünftigen Energiepreisen sehr entgegenkommt. Natürlich werden stets weitere Einsparungspotentiale gesucht. So wurden nach einer strengen Prioritätenreihung die Großverbraucher bei der Straßenbeleuchtung bereits auf LED umgerüstet und die Stadtgemeinde Ternitz hält derzeit bei insgesamt 4.000 Lichtpunkten mit 800 LED-Leuchten etwa bei einem Fünftel aller Lichtpunkte.

Bürgermeister Dworak möchte mit einer LED-Offensive bei den Straßenbeleuchtungen starten. Mit der LED-Technologie wird es möglich sein, einzelne Leuchtpunkte entweder komplett wegzuschalten oder nach den konkreten Erfordernissen zu dimmen.

Umweltministerin Gewessler hat bereits im ersten Halbjahr 202 das Abschalten der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden nach Mitternacht propagiert. Die Nachfrage des Österreichischen Städtebundes, wie diese Forderung mit der Straßenverkehrsordnung und der zivilrechtlich geregelten Wegehalterhaftung in Einklang gebracht werden soll, ist bis dato unbeantwortet geblieben.

Mobilitätswoche und Mobilitätstag

Unter dem Titel „Mein Auto hat heute frei“ ist letzte Woche die nunmehr bereits 21. Europäische Mobilitätswoche über die Bühne gegangen. Auch in Ternitz wurden starke Zeichen Richtung klimafreundlicher Mobilität gesetzt und insbesondere Kinder und Jugendliche mit dem Thema der umweltfreundlichen Mobilität befasst. So haben Schülerinnen und Schüler der Ternitzer Horte das Auto von KEM-Managerin Mag. Katharina Fuchs mit Upcycling-Material geschmückt und beispielsweise Schmetterlinge aus Papier mit Botschaften zum Thema Nachhaltigkeit beschrieben. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Hortleiterin Corinna Doppler, Umweltstadträtin Daniela Mohr und Umweltgemeinderat Christoph Wagner für das Engagement.

Ternitz verbannt Plastiktaschen

Nachdem die 2019 angeschafften Papiertragetaschen bereits alle vergriffen sind, hat die Stadtgemeinde Ternitz die Schwerpunktaktion „Weg mit dem Plastikmüll“ fortgesetzt und weitere 20.000 Papiertragetaschen angekauft. Diese werden den Ternitzer Unternehmerinnen und Unternehmern zur Verfügung gestellt. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Umweltstadträtin Daniela Mohr und Umweltgemeinderat Christoph Wagner für ihr Engagement.

Karl Spiehs-Park – Enthüllung der Büste und „Festpiele“

Dem im heurigen Jänner verstorbenen großen Sohn von Ternitz, dem Filmproduzenten Karl Spiehs wurde am 9. September 2022 ein würdiges Andenken bereitet. Im Rahmen eines Festakts zur Enthüllung der neuen, im Karl Spiehs-Park aufgestellten Büste,

wurde seinem Leben und seinem Werk gedacht. Nachfolgend wurden im Stadtkino Ternitz seine bekanntesten Werke gespielt.

Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Kulturstadtrat KommR Peter Spicker, der seit Monaten konsequent die Idee einer besonderen Auszeichnung verfolgt hat und nun mit der Büste und der Festveranstaltung Karl Spiehs würdig die Ehre erwiesen werden konnte.

Feuerwehrhaus Putzmannsdorf

Die Bauarbeiten zur Erweiterung des Feuerwehrhauses Putzmannsdorf sind abgeschlossen. Derzeit wird das neue Feuerwehrhaus bezogen bzw. eingerichtet. Als Eröffnungstermin steht der 2. Oktober 2022 fest.

Bis zur Fertigstellung hat die Stadtgemeinde Ternitz einen Betrag von rund einer Million Euro investiert.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Huber, Mag. Spies, Daxböck, Ehold-Wlassak und Ulreich, die Stadträte Windbichler und KommR Spicker

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe III

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Aufnahme Internes Darlehen Sanierung F. Samwald-Straße 36 (910)

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, ein internes Darlehen aus der Rücklage Betriebsmittel für die Sanierung F. Samwald-Straße 36 (910) in der Höhe von € 220.000,00 (Aufnahme 2022, Laufzeit 10 Jahre, Verzinsung 1,00 % p.a.) aufzunehmen. Die Tilgung beginnt 2023.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Daxböck und Graf in den Sitzungssaal zurück.

2. Darlehensaufnahme Straßenbau 2022 (502)

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für den Straßenbau 2022 (502) ein Darlehen (Fixverzinsung) in der Höhe von € 2.000.000,00 bei der HYPO NOE (Bestbieter) lt. beiliegendem Kreditvertrag aufzunehmen.

Das Darlehen ist von der Aufsichtsbehörde – Land NÖ – zu genehmigen.

Kreditvertrag lt. Beilage I

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Mag. Spies und Ehold-Wlassak, und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Windbichler den Sitzungssaal.

3. Darlehensaufnahme Bahnprojekte (509)**Antrag**

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Bahnprojekte 2022 (509) ein Darlehen (Fixverzinsung) in der Höhe von € 1.570.000,00 bei der HYPO NOE (Bestbieter) lt. beiliegendem Kreditvertrag aufzunehmen.

Das Darlehen ist von der Aufsichtsbehörde – Land NÖ – zu genehmigen.

Kreditvertrag lt. Beilage II

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Huber und Mag. Spies, Stadtrat KommR Spicker und Vizebürgermeister Mag. Samwald.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Windbichler in den Sitzungssaal zurück.

Kulturamt, Verwaltung**4. Veranstaltung eines Adventmarktes****Antrag**

Der Gemeinderat möge beschließen, in Zusammenarbeit mit Ternitzer Firmen und Vereinen am Stadtplatz einen Adventmarkt zu veranstalten.

Die Vermietung der Verkaufsstände soll mit € 25,00 pro Tag (Abänderung zum Stadtratsprotokoll, ist falsch protokolliert) und inkl. Strom bis 1 kW Anschlusswert festgelegt werden. Jeder zusätzliche kW Strom wird mit je € 15,00 verrechnet.

Voraussichtliche Kosten:

Elektriker + EVN-Anschluss + Stromverbrauch	€ 2.000,00
div. Arbeiten durch den Bauhof (Auf- und Abbau der Hütten)	€ 8.000,00
Werbung	€ 1.500,00
Feierliche Eröffnung, Musik, Nikolaus, Kutschenfahrt, usw.	€ 5.000,00
Sonstiges (Reinigung, etc.)	€ 1.900,00
Tontechnik, Ausleihe und Betreuung	€ 1.500,00

Gesamtkosten	<u>€ 19.900,00</u>
Voraussichtliche Einnahmen	€ 2.200,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Verein Event-Kultur-Ternitz, Bewilligung eines Zuschusses

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein Event-Kultur-Ternitz einen Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Stadtgemeinde Ternitz in der Höhe von € 10.000,00 (2. Teilbetrag) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Mag. Bozkurt in den Sitzungssaal zurück.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen, 3. Quartal 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2022 folgende Subventionen zu gewähren:

Verein gegen Gewalt in der Familie, Frauenhaus Neunkirchen	€ 400,00
Kriegsopfer- und Behindertenverband, Ortsgruppe Ternitz	€ 300,00
Rote Nasen Clowndoctors	€ 100,00
Pensionistenverband Ortsgruppe Pottschach	€ 400,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Hofer den Sitzungssaal.

2. Vorfinanzierung Community Nurse Schwarzatal

Antrag

Gemeinsam mit mehreren Gemeinden im Bezirk Neunkirchen hat die Stadtgemeinde Ternitz ein Pilotprojekt zur Installierung von Community Nurses umgesetzt. Als Community Nurse im Schwarzatal ist eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin über den Verein Seniorenbetreuung 65Plus angestellt, welche die ältere Bevölkerung und deren Angehörige in unserer Region betreut.

Zur Finanzierung dieses Projekts wurde beim Projektfonds ARBEIT 4.0 der Arbeiterkammer Niederösterreich um Förderung angesucht. Die Förderung beträgt bis zu 100 Prozent der Lohnkosten.

Nachdem über die Förderung erst im Herbst 2022 entschieden wird, ist für die weitere Vorfinanzierung der Lohnkosten ein Betrag in der Höhe von € 15.000,00 erforderlich. Der Betrag wird nur nach Bedarf abgerufen.

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt und Mag. Spies, Stadträtin KommR Klengl und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Ehold-Wlassak den Sitzungssaal.

X. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadtrat Andreas Schönegger stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Wohnhaus F. Samwald-Straße 36, Balkonsanierung, Vergabe Professionistenarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten für die Sanierung der Balkone beim Gemeindewohnhaus F. Samwald-Straße 36 an die nachfolgenden, bei einer beschränkten Ausschreibung als Billigstbieter hervorgegangenen Firmen zu vergeben:

Baumeisterarbeiten:

Berl Bau GesmbH 2630 Ternitz, Lärchengasse lt. Anbot vom 29. August 2022	netto	€ 94.265,00
--	-------	-------------

Stahlbauarbeiten:

Reumüller GesmbH 2630 Ternitz, Dammstraße lt. Anbot vom 1. September 2022	netto	€ 108.550,00
---	-------	--------------

Gesamtkosten	netto	€ 202.815,00
	+ 20 % MWSt.	€ 40.563,00
		<u>€ 243.378,00</u>

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt, Stadtrat Schönegger, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Hofer und Ehold-Wlassak in den Sitzungssaal zurück., Stadträtin KommR Klengl verlässt den Sitzungssaal.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Schneeräumung und Sandstreuung, Fremdleistungen Winterperiode 2022/23

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Fremdleistungen für die Schneeräumung und Sandstreuung in der Wintersaison 2022/23 zu vergeben:

- 1. Firma Peter Mies e.U., Vordere Sonnleitenstraße 19, 2630 Ternitz im Bereich vom Schwarzafluss bis Ortsgebiet Dunkelstein Ende, ausgenommen Geh- und Radwege und der B17
Die Arbeiten werden mit einem Traktor mit Räumschild und Splittstreuwagen durchgeführt.**

**Bereitstellungspauschale je Winterdienstmonat beträgt € 3.465,60 inkl. USt., darin enthalten sind 10 Räumstunden
für darüberhinausgehende Einsatzstunden werden € 90,00 inkl. USt. verrechnet**

Grundlage bildet das Angebot der Firma Peter Mies e.U. vom 21.7.2022

- 2. Firma Peter Mies e.U., Vordere Sonnleitenstraße 19, 2630 Ternitz im Bereich Schwarza bis Südbahn, Rathausviertel, Ellendviertel, Park & Ride-Anlage Bahnhof Ternitz
Die Arbeiten werden mit einem Traktor mit Räumschild und Splittstreuwagen durchgeführt. Schneeschild und Streuwagen werden seitens der Gemeinde Ternitz beigestellt.**

**Bereitstellungspauschale je Winterdienstmonat beträgt € 1.940,40 inkl. USt. darin enthalten sind 10 Räumstunden
Für darüberhinausgehende Einsatzstunden werden € 84,00 inkl. USt. verrechnet.**

Grundlage bildet das Angebot der Firma Peter Mies e.U. vom 21.7.2022.

- 3. Firma Peter Mies e.U., Vordere Sonnleitenstraße 19, 2630 Ternitz Stiegenreinigung im gesamten Gemeindegebiet lt. Angebot**

Der Pauschalbetrag je Winterdienstmonat beträgt € 1.980,00 inkl. USt.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Peter Mies e.U. vom 21.7.2022.

- 4. Herr Johann Mohr, Gutenmann 3, 2733 Ternitz, Post Schratzenbach die Straße zum Gutenmann von der B26 bis zum Gasthaus Mohr**

**Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 50,00 inkl. USt.
Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors (70 PS), einschließlich Fahrer und aller Betriebsmittel.
Die Abrechnung mit Herrn Mohr erfolgt monatlich.**

Grundlage hierfür bildet das telefonische Angebot vom 17.8.202.

5. **Herr Andreas Steurer, Gutenmann 1, 2733 Ternitz, Post Schrattenbach die Straße zum Gutenmann ab dem Gasthaus Mohr bis zur Gemeindegrenze Schrattenbach**

Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 50,00 inkl. USt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors (70 PS), einschließlich Fahrer und aller Betriebsmittel.

Der Stundensatz für einen Schneepflug beträgt € 13,56 inkl. USt.

Die Abrechnung mit Herrn Steurer erfolgt monatlich.

Grundlage hierfür bildet das telefonische Angebot vom 17.8.2022.

6. **Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR Service“ eGen. mbH, Wiener Straße 13, 2860 Kirchsschlag die Ortsteile Sieding, Thann und Gadenweith**

Als Jahrespauschale wird ein Betrag von € 3.780,00 inkl. USt. für die Bereitschaft und Übernahme der Haftung gemäß Punkt III des Vertrages vereinbart.

Je Räumstunde wird ein Betrag von € 168,00 inkl. USt. mit Traktor vereinbart. Für Schneeräumung und Streuungen an Sonn- und Feiertagen sowie Nachtstunden von 19.00 – 5.00 Uhr wird ein Zuschlag in Höhe von € 72,00 inkl. USt. verrechnet.

Grundlage bildet die Information zur Wertsicherung vom Mai 2022 zum bestehenden Vertrag vom September 2015.

7. **Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR Service“ eGen mbH, Mold 72, 3580 Horn. Siedlung I, Lissensiedlung, C. F. Rueger-Siedlung**

Als Jahrespauschale wird ein Betrag von € 3.780,00 inkl. USt. für die Bereitschaft und Übernahme der Haftung gemäß Punkt III des Vertrages vereinbart.

Je Räumstunde wird ein Betrag von € 168,00 inkl. USt. mit Traktor vereinbart.

Für Schneeräumung und Streuungen an Sonn- und Feiertagen sowie Nachtstunden von 19.00 bis 5.00 Uhr wird ein Zuschlag in Höhe von € 72,00 inkl. USt. verrechnet.

Grundlage bildet die Information zur Wertsicherung vom Mai 2022 zum bestehenden Vertrag vom 19.8.2020.

8. **Firma Thomas Fallenbüchl, Puchberger Straße 2, 2630 Ternitz
Schneeräumung und Streuung folgender Flächen:
Parkplatz und Straße zwischen Kirche und Sparkasse Ternitz
Hauptplatz
Geh- und Radweg: Putzmannsdorf nach Neunkirchen
Danegger-Straße
Werksgasse
Blindendorfer-Straße
B17 Dunkelstein bis Wimpassing**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, ein Controlling der Abflussuntersuchung für das Projekt Hochwasserrückhaltebecken Sierning, lt. dem Angebot vom 26.8.2022 an die LIKWID GmbH, Maroltingergasse 57/33, 1160 Wien, in der Höhe von € 8.820,00 zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag der BüLi

5. Einrichtung eines Tempolimits von 30 km/h entlang der Unterführung Pottschach

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz möge für die Einrichtung eines Tempolimits von 30 km/h entlang der Unterführung Pottschach beginnend bei Billa Putzmannsdorfer Straße bis Höhe Kreisverkehr Pottschach Sorge tragen.

Begründung

Die Unterführung in Pottschach verfügt nach wie vor über keine sichere Überquerungsmöglichkeit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen, weder auf der Seite der Volks- und Mittelschule noch auf der Seite der neuen Siedlung in der Putzmannsdorfer Straße. Bis dieses Versäumnis korrigiert ist, muss die Sicherheit der Fußgänger*innen und Radfahrer*innen, darunter aufgrund der Lage viele Kinder und Jugendliche, anderweitig gewährleistet werden. Dazu trägt eine Geschwindigkeitsreduktion von momentan 50 auf 30 km/h bei. Dies würde auch die unübersichtliche und gefährliche Verkehrssituation für abbiegende Fahrzeuge bei der Kreuzung Franz Samwald-Straße/Unterführung/Anton Weninger-Weg entschärfen.

Die Stadtgemeinde Ternitz hat hier dafür Sorge zu tragen, dass diese für alle Verkehrsteilnehmenden gefährliche Situation verbessert wird und muss sich somit für eine 30 km/h-Beschränkung einsetzen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Huber, Daxböck und Mag. Bozkurt, die Stadträte Windbichler und KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte stellt Stadtrat KommR Spicker für die SPÖ-Gemeinderatsfraktion folgenden Abänderungsantrag:

„Der Gemeinderat möge beschließen, dass alle Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit entlang der Unterführung Pottschach beginnend bei Billa Putzmannsdorfer Straße bis Höhe Kreisverkehr Pottschach durchgeführt werden.“

Der abgeänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

XII. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

- 1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der Servicearbeiten am ALF**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für das Service am ALF eine Zuwendung in der Höhe von € 206,92 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

- 2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme der jährlichen Wartung der Gastherme**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Döppling für die jährliche Wartung der Gastherme im Feuerwehrhaus eine Zuwendung in der Höhe von € 155,87 (= 100 % der Kosten) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 3. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Kostenübernahme für die jährliche wiederkehrende Überprüfung gemäß AMVO § 8**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz die Kosten für die jährliche Wiederkehrenden Überprüfungen gemäß AMVO § 8 der motorkraftbetriebenen Tore, Seilwinden, hydraulische Rettungsgeräte und Hebekissen durch die Ing. Helmut Kögl GmbH, Sicherheitsmanagement und Ingenieurbüro für Maschinenbau, Prof. Ernst Siedlung 17, 2491 Neufeld, in der Höhe von € 3.178,45 (= 100 % der Kosten) zu übernehmen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 4. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Ankauf von Ärmelaufnähern**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Pfeiffer Bekleidung GmbH, Bahnhofstraße 32, 8430 Leibnitz, mit der Herstellung von 500 Stk. Ärmelaufnähern mit Stadtwappen für die Einsatz- und Dienstbekleidung in der Höhe von € 2.760,12 (= 100 % der Kosten) zu beauftragen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, neue Aufteilung des öffentlichen Löschrayons

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, aufgrund der schriftlichen Mitteilung des Unterabschnittskommandanten, den öffentlichen Löschrayon wie folgt mit Wirkung vom 1. Oktober 2022 neu aufzuteilen:

Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling

Das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Döppling erweitert sich um die Äcker und Wiesen „Auf dem Kohler“ bis zum Waldrand. Von der westlichen Friedhofmauer bis zum Weingartenweg.

Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann

Das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann wird ausgeweitet entlang der B26 bis zur Kreuzung Straße des 12. Februar und Mautweg. Weiters werden der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann zu ihrem bestehenden Löschrayon alle Grundstücke der F. Weigl-Gasse sowie die verlängerte F. Weigl-Gasse bis zum Hangweg zugewiesen.

Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach

Zusätzlich wird der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach der in der KG St. Johann liegende Teil der Stahlwerkstraße zugewiesen.

Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf

Das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf wird bis zur Straßenmitte der Platanenstraße erweitert.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Subventionen zu vergeben:

SVSF Pottschach

ao. Subvention für Generalsanierung des Spielfeldes	€ 4.000,00
ao. Subvention für Ankauf eines Defibrillators für die Sportanlage	€ 500,00

Eishockeyverein Ternitzer Eiswölfe

ao. Subvention für den Spielbetrieb	€ 1.500,00
ao. Subvention für die Jugendarbeit	€ 1.500,00

Naturfreunde Ternitz

ao. Subvention für Renovierungsarbeiten Hütte, Ankauf Rasenmäher, Reparatur Vereinsauto	€ 500,00
---	----------

Naturfreunde Pottschach

ao. Subvention für div. Renovierungsarbeiten Hütte	€ 500,00
--	----------

ARBÖ Ternitz/ARBÖ Neunkirchen

ao. Subvention für Durchführung des Nationalen Radquerfeldeinrennens am 9.10.2022 in Ternitz	€ 1.000,00
--	------------

Alpiner Geselligkeitsverein Rohrbacher Hütte Hohe Wand

ao. Subvention für div. Reparatur- und Erhaltungsarbeiten an der Hütte	€ 500,00
--	----------

ATSV Ternitz, Sektion Nurmis Laufen

ao. Subvention für Durchführung des 30. Stadt-Ternitz-Laufes am 13.11.2022	€ 1.750,00
--	------------

<u>ATUS Pottschach</u> Subvention für 2022	€ 700,00
<u>ESK St. Johann</u> ao. Subvention für div. Reparatur- und Erhaltungsarbeiten an der Vereinshütte	€ 500,00
<u>ESV Mahersdorf</u> ao. Subvention anl. 75-jährigen Vereinsjubiläum	€ 365,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Bundespräsidentenwahl 2022, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Stundengeld für die Mitglieder der Wahlbehörden bei der am 9. Oktober 2022 stattfindenden Bundespräsidentenwahl und bei einem eventuellen 2. Wahlgang mit € 11,00 für jede begonnene Stunde festzusetzen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Windbichler den Sitzungssaal.

8. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu verleihen:

Goldener Ehrenring der Stadt Ternitz:

Stadtrat Franz Stix, geb. 12.1.1957, wh. 2630 Ternitz, J. Steiner-Gasse 41.
Herr Stadtrat Stix war von 23.9.1991 im Gemeinderat der Stadt Ternitz, seit 16.5.1994 als Stadtrat und hat sein Mandat mit Ablauf des 20.9.2022 zurückgelegt.

Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer, geb. 2.6.1959, wh. 2630 Ternitz, Döpplinger Straße 31.
Stadträtin Mag. Reisenbauer war von 27.10.2000 im Gemeinderat der Stadt Ternitz, seit 4.4.2005 als Stadträtin und hat ihr Mandat mit Ablauf des 20.9.2022 zurückgelegt.

Großes Goldenes Ehrenzeichen der Stadt Ternitz

Herrn Fritz Weninger, wh. 2732 Würflach, Griesäckergasse 91.
Herr Weninger war von 9.11.1989 bis April 2022 Verbandssekretär des Schwarza Wasserverbandes.

Großes Silbernes Ehrenzeichen der Stadt Ternitz

Gemeinderätin a.D. Kerstin Zenz, geb. 30.6.1979, wh. 2630 Ternitz, Wimpassinger Straße 14.

Kerstin Zenz war vom 28.1.2013 bis 27.3.2022 im Gemeinderat der Stadt Ternitz.

Gemeinderat Thomas Zwazl, geb. 7.4.1976, wh. 2630 Ternitz, Kleegasse 20.

Gemeinderat Zwazl war seit 26.9.2011 im Gemeinderat der Stadt Ternitz und hat sein Mandat mit Ablauf des 20.9.2022 zurückgelegt.

Goldenes Ehrenzeichen für Kultur

Frau Maria Peters, geb. 30.4.1944, wh. 2630 Ternitz, Straße d. 12. Februar 8 K und

Herrn Ewald Schuster, geb. 14.1.1952, wh 2620 Ternitz, P. Neunk., Flatzer Straße 116

Frau Peters und Herr Schuster waren maßgeblich am Aufbau und Betrieb des Ternitzer Stahlstadtmuseums beteiligt. Sie haben bei den Ausstellungen über die Ternitzer Ortsteile und den verschiedenen Themenausstellungen mitgewirkt und organisiert bzw. auch Ausstellungsgegenstände für das Museum organisiert. Durch ihre Mithilfe wurde ein Lager für das Museum aufgebaut, gesammelt und inventarisiert.

Sie haben ihre Tätigkeit für das Stahlstadtmuseum mit 31.12.2021 beendet.

Die Überreichung der Ehrenzeichen soll anlässlich der Festveranstaltung zum Nationalfeiertag stattfinden.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

9. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 21. Sept. 2022

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Mag. Ilhami Bozkurt, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung am 21. September 2022 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Förderung für die Schaffung eines Eigenheims

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den folgenden Förderungswerbern für die Schaffung eines Eigenheimes folgende Förderungsbeträge zu gewähren:

Martina Klein	Kornweg 32, 2630 Ternitz	€ 2.000,00
Taran Vasyl	Rohrbacher Straße 8 C, 2630 Ternitz	€ 2.000,00
David und Julia Loitzl	Nussdorf-gasse 25, 2620 Ternitz	€ 1.000,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer bzw. biogener Energie folgende Förderungsbeträge gewähren:

Griessner Robert	Puchgerger Straße 14, 2630 Ternitz	€ 375,00
Rotter Gottfried	Gartengasse 10, 2630 Ternitz	€ 375,00
Prudic Herbert	Leutzendorf-gasse 17, 2630 Ternitz	€ 375,00
Klein Martina	Kornweg 32, 2630 Ternitz	€ 375,00
Marek Martin	Stahlwerkstraße 70, 2630 Ternitz	€ 375,00
Schönbauer Jaqueline	Edlitzbrunnstraße 13 b, 2631 Ternitz	€ 375,00
Bergmann Günther	Mautweg 4 j, 2630 Ternitz	€ 375,00
Weghofer Franz	Kornblumengasse 14, 2630 Ternitz	€ 375,00
Loitzl David und Julia	Nussdorf-gasse 25, 2620 Ternitz	€ 375,00
Zechmeister Helga	Neunkirchner Straße 50, 2620 Ternitz	€ 375,00
Spies Patrick	Aussichtsgasse 22 C, 2630 Ternitz	€ 375,00
Dietrich Alexander	Rainweg 8, 2630 Ternitz	€ 375,00
Eppert Anton und Anna	Kastaniengasse 3, 2630 Ternitz	€ 375,00
Ofenböck Manfred	Mahrsdorfer Straße 19 A, 2620 Ternitz	€ 375,00
Woltron Johann	Raglitzer Straße 100, 2620 Ternitz	€ 375,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Windbichler in den Sitzungssaal zurück.

3. Förderung für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage folgende Förderungsbeträge zu gewähren:

Griessner Robert	Puchberger Straße 14, 2630 Ternitz	€ 525,00
Steindl Susanna	Eschengasse 15, 2630 Ternitz	€ 525,00
Oehlzand Jürgen	Mahersdorfer Straße 42, 2620 Ternitz	€ 525,00
Million Wolfgang	Hofwiesengasse 7, 2630 Ternitz	€ 525,00
Legenstein Robert	Kastaniengasse 20, 2630 Ternitz	€ 525,00
Sinabell Dr. Rainer	Breitenweg 5, 2630 Ternitz	€ 525,00
Graf Mario	Pfingstgasse 17, 2630 Ternitz	€ 450,00
Rumpler Raimund	Wechselstraße 33, 2630 Ternitz	€ 450,00
Posch David	Rohrbacher Straße 43, 2630 Ternitz	€ 525,00
Posch Josef	Rohrbacher Straße 43 A, 2630 Ternitz	€ 525,00
Gems Katja	Raglitzer Straße 57, 2620 Ternitz	€ 450,00
Redl Thomas	Viehtriftweg 11, 2630 Ternitz	€ 525,00
Remely Michael	Döpplinger Straße 36, 2630 Ternitz	€ 525,00
Wagner Robert	F. Samwald-Straße 5 A, 2630 Ternitz	€ 525,00
Reif Werner	Wechselstraße 24, 2630 Ternitz	€ 525,00
Frank Ina	F. Weigl-Gasse 28, 2630 Ternitz	€ 525,00
Steinschauer Michael	Raglitzer Straße 86, 2620 Ternitz	€ 450,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Martin Kurz und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat KommR Spicker in den Sitzungssaal zurück, die Gemeinderäte Dorner und Christoph Wagner verlassen den Sitzungssaal.

4. Verordnung Spielplatz-Ausgleichsabgabe

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verordnung über eine Spielplatz-Ausgleichsabgabe zu erlassen.

Verordnung lt. Beilage III

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber, Mag. Bozkurt und Mag. Spies und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Daxböck den Sitzungssaal, die Gemeinderäte Dorner und Christoph Wagner kehren in den Sitzungssaal zurück.

5. ÖBB Haltestelle Pottschach, Errichtung eines Nahversorgers – Grundstücksmiete

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Errichtung eines Nahversorgers (Trafik) am Standort der ÖBB Haltestelle Pottschach, der Grundstücksmieta, Fläche 276,41 m², in Höhe von € 135,00 pro Monat zuzustimmen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Daxböck in den Sitzungssaal zurück.

6. Kindwald, Vergabe von Planungsarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge die Planungsleistung für die Errichtung eines Pavillion am Kindwald an die Architekten Teynor & Schmidt, 2630 Ternitz, Th. Körner-Platz 3/2, lt. Angebot

netto	€ 14.485,28
+ 20 % MWSt.	€ 2.897,06
gesamt	<u>€ 17.382,34</u>

beschließen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Huber, Hofer und Mag. Bozkurt, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 20.14 Uhr

Bürgermeister Rupert Dworak

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald

Stadträte: KommR Martina Klengl

Daniela Mohr

Ing. Michael Riedl

Jeannine Schmid, BA BSc

Andreas Schönegger

KommR Peter Spicker

Gerhard Windbichler

Gemeinderäte: Mag. Ilhami Bozkurt

Günter Daxböck

Verena Dorner

Mag. (FH) Renate Eder

Birgit Ehold-Wlassak

Gerhard Graf

Gemeinderäte: Franz Gruber

Klaus Hainfellner

Erik Hofer

Thomas Huber

Petra Kargl

Martin Kurz

Patrick Kurz

Mustafa Polat

Bernd Seitler

Irmgard Selhofer-Dissauer

Mag. Anna Spies

Kristin Stocker

Stefan Taferner

Brigitta Ulreich

Andreas Walcha

Bennet Wagner

Christoph Wagner

Kordula Womser

Schriftführer: